

Erfolgreiche Schnitzeljagd für Radlerinnen und Radler

22. Jul 2021

Knifflig ging es zu, aber auch abenteuerlich und vor allem lustig - an einer etwas anderen Schnitzeljagd konnten Radlerinnen und Radler am Samstag, den 17. Juli 2021, teilnehmen. So gab es keine Kreidepfeile auf dem Boden oder Äste, die den Weg vorgaben. Vielmehr war die Strecke vorgegeben, es lockten wunderschöne Ecken und Wissenswertes über die Altmühlstadt. Organisiert hatte den innovativen Event der Stadtmarketing Gunzenhausen e.V., die Wirtschaftsförderung und das Citymanagement im Rahmen des diesjährigen STADTRADELNs in Gunzenhausen. Ziel war es, den gesamten Storchenweg 2 abzufahren und auf dem Weg spannende Fragen rund um das Leben der Störche in Gunzenhausen und seinem Umland zu beantworten.

Um Menschenansammlungen zu vermeiden, durfte bei der Schnitzeljagd an jedem beliebigen Punkt des Storchenwegs 2 gestartet werden. Im Laufe der Runde mussten sich die Radlerinnen und Radler beim Informationsstand des Stadtmarketingvereins auf dem Marktplatz melden und die Teilnahme registrieren lassen. „Wir wollten ein Erlebnis schaffen, was uns ganz gut gelungen ist“, so Jeanette Holzschuh vom Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. „Die Resonanz war groß und wir freuen uns, dass trotz durchwachsenen Wetters so viele Menschen an der Schnitzeljagd teilgenommen haben.“

Über den Hauptgewinn der Schnitzeljagd, zweimal zwei Karten für die Landesgartenschau in Ingolstadt durften sich Moritz Wöllmer (Dittenheim) und Martin Kirchdorfer (Gunzenhausen) freuen. Jeweils einen 50 Euro Altmühlfranken-Gutschein haben Holger Schott und Stefanie Stäblein (beide Gunzenhausen) gewonnen. „Das Mitmachen hat sich gleich doppelt gelohnt. Auf der einen Seite gab es tolle Preise zu gewinnen, auf der anderen wurde auch für den Klimaschutz in die Pedale getreten“, so Markus Jocher vom Citymanagement. „Jeder Kilometer, der nicht mit dem Auto zurückgelegt wird, ist ein guter Kilometer. Und heute sind wir viele davon mit dem Rad gefahren.“

Als fahrradfreundliche Stadt hat sich Gunzenhausen zum 10jährigen STADTRADELN-Jubiläums einiges einfallen lassen. Trotz Corona und der damit einhergehenden Einschränkungen. Erstmals sind auch Stadtmarketing Gunzenhausen e.V., die Wirtschaftsförderung und das Citymanagement in größerem Rahmen involviert. „Klima- und Umweltschutz sind die vielleicht wichtigsten Themen unserer Zeit. Die große Resonanz auf das STADTRADELN in Gunzenhausen zeigt den Veränderungswillen im Mobilitätsverhalten unserer Bürgerinnen und Bürger“, so Andreas Zuber von der Wirtschaftsförderung. „Zukünftig soll Gunzenhausen noch nachhaltiger werden, unter anderem durch eine Zertifizierung zur FairTrade-Stadt.“